

Sitzungsprotokoll

über den

Umlaufbeschluss des

Gemeinderates

vom **5.5.2021** bis **12.5.2021**

Teilgenommen:

Herr Bürgermeister **Franz Woltron**

Herr Vizebgm. **Johann Woltron**

Frau GGR **Michaela Reiter**

Herr GGR **Alois Kindlmayr**

Herr GGR **Johann Pinkl**

Herr GGR DI(FH) **Christian Schwendinger**

Herr GGR **Roland Reiter**

Herr GR Martin Kirner

Herr GR Ing.Mag. Markus Dorfstätter

Herr GR Christian Heck

Frau GR Marina Hetlinger

Frau GR Sabrina Klein

Frau GR Mag. Veronika Gruber

Herr GR Bernd Pacher

Herr GR Michael Pacher

Herr GR Wolfgang Teichmann

Herr GR Dr. Karl Lorber

Herr GR Markus Gamsriegler

Protokollführung:

Herr Peter Samwald

Nicht teilgenommen:

Herr GR Walter Trimmel

Der Gemeinderat zählt neunzehn Mitglieder, teilgenommen haben achtzehn.

Die Abstimmung ist daher beschlussfähig.

Auf Grund der derzeitigen Covid-19-Situation und der Dringlichkeit der Angelegenheit, wurde folgender Tagesordnungspunkt im Rahmen eines Umlaufbeschlusses dem Gemeinderat zur Abstimmung übermittelt:

Stegsanierung Johannesbachklamm

Als Frist für die Beschlussfassung wurde Mittwoch, der 12. Mai 2021 festgesetzt. Alle Rückmeldungen sind rechtzeitig eingelangt. GR Trimmel hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Stegsanierung Johannesbachklamm

In der Johannesbachklamm sind dringende Sanierungsarbeiten notwendig. Vor allem am „Hohen Steg“ sind Maßnahmen zur Sicherheit der Klammbesucher erforderlich. Es wurde dazu Ende November 2020 ein Angebot von der Fa. Hofer Holzbau aus Willendorf eingeholt. Die Angebotssumme beträgt € 9.305,81 und wurde im Voranschlag 2021 berücksichtigt. Nach Rücksprache von GGR Roland Reiter mit der Fa. Hofer, kann der Angebotspreis gehalten werden. Nachdem die Klamm für die Arbeiten auch gesperrt werden muss, sollen diese möglichst rasch noch vor der Hauptwandersaison durchgeführt werden.

Folgende Stellungnahmen wurden abgegeben:

GGR Johann Pinkl: Die in der Vergangenheit durchgeführten Sanierungsarbeiten an den Stegen in der Klamm wurden entweder in Eigenregie oder durch Fachfirmen unter Mithilfe von Würflacher Institutionen und Vereinen durchgeführt und konnten somit einen Beitrag zur Entlastung des Gemeindebudgets beitragen. Eine nunmehrige Befragung dieser Organisationen zur Mithilfe an den Sanierungsarbeiten (Hilfsarbeiten) wurde in diesem Fall vom zuständigen Referatsleiter nicht vorgenommen. Somit wird das Gemeindebudget mit mehr als € 3.000,-- unnötigerweise belastet!

Vizebgm. Johann Woltron: Werte Gemeinderatskollegen. Ich stimme dem Antrag auf Grund der überfälligen Sanierungsarbeiten zu. Anmerkung: Ich finde es sehr schade, dass es nicht einmal versucht wurde, den erfolgreichen Weg der gemeinsamen Sanierung von Brücken und Stegen mit Firmen und Würflacher Vereinen und Institutionen zur Kostensenkung abzuwägen.

GGR Michaela Reiter: Ich stimme dem Antrag zu, würde mir aber beim nächsten Mal aufgrund der doch beachtlichen Summe (bis jetzt mit Vereinen und freiwilligen Helfern durchgeführte Sanierung) wenigstens einen zweiten Kostenvoranschlag vorstellen.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Vergabe von Sanierungsarbeiten in der Johannesbachklamm an die Fa. Hofer Holzbau, Willendorf, mit einem Angebotspreis von € 9.305,81, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Gegenstimmen: GGR Alois Kindlmayr und GGR Johann Pinkl.